

Polizei warnt Hundebesitzer vor Giftköder-Gefahr

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 14. Juli 2021 um 11:40 Uhr

Unbekannte legen Giftköder in Lage-Heiden aus

Polizei warnt Hundebesitzer vor Giftköder-Gefahr

Mittwoch 14. Juli 2021 – **Lage-Heiden (wbn).** **Wieder einmal wollen Unbekannte Hunden Leid zufügen: Und es wäre fast geschehen.**

Denn eine Hundehalterin kann ihrem Hund in letzter Sekunde in die Schnauze greifen, bevor er den arglos aufgenommenen Giftköder herunterschlucken kann. Somit rettet sie ihm das Leben. Und meldet den Vorgang entsetzt der Polizei um andere Tierbesitzer zu warnen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend die Pressemitteilung der Polizei Lippe: „In den letzten Tagen wurden wieder Tier-Giftköder in Heiden aufgefunden. In einem Fall hatte der Vierbeiner den Köder bereits aufgenommen. Die Hundehalterin konnte den Giftköder, der einem Meisenknödel ähnelt, aus der Schnauze nehmen, so dass es nicht zu einer Schädigung des Tieres kam. In diesem Fall hat der Hund den Köder auf dem Parkplatz des Sportplatzes an der Heßloher Straße/Auf der Heue aufgenommen. Seien Sie bitte auf Spaziergängen weiterhin wachsam. Bitte leinen Sie Ihre Vierbeiner an und geben Sie Acht, was Ihre Hunde in die Schnauze nehmen. Fassen Sie potenzielle Giftköder bitte möglichst nicht mit bloßen Händen an, um sich nicht selbst in Gefahr zu bringen.

Hinweise darauf, wer die Köder auslegt, nimmt das Kriminalkommissariat Bad Salzuflen unter der Rufnummer 05222/98180 entgegen.“